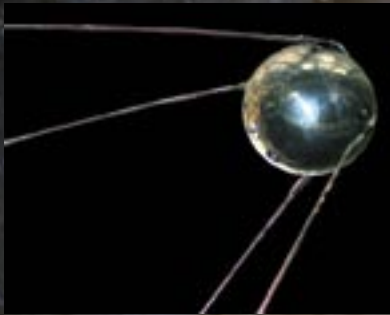


## Erinnern Sie sich noch?



4. Oktober 1957:  
Sputnik schockt  
die Welt



### Kontakt:

Willi-Michels-Bildungsstätte  
Rathenastr. 59 b  
45527 Hattingen

Tel.: 0 23 24 / 94 64 - 0  
Fax: 0 23 24 / 94 64 - 94

E-Mail:  
info@willi-michels-  
bildungsstaette.de

Homepage:  
www.willi-michels-  
bildungsstaette.de



12. April 1961:  
Gagarin als  
erster Mensch  
im All



Lotte-Lemke-Bildungswerk der  
AWO  
Bezirk Westflches Westfalen  
Westhellweg 218  
58239 Schwerte

Tel.: 0 23 04 / 77 88 74  
Fax: 0 23 04 / 77 88 94

E-Mail: bildung@awo-ww.de



22. Juli 1969:  
Die Amerikaner  
landen auf  
dem Mond



IUZ / Sternwarte Bochum  
Blankensteiner Straße 200 a  
44797 Bochum

Tel.: 02 34 / 4 77 11  
Fax: 02 34 / 5 79 89 - 58

E-Mail: info@iuz-bochum.de  
Homepage:  
www.sternwarte-bochum.de

# Abenteuer

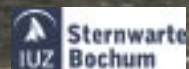
# Weltraum

## Angebote für Erwachsene



• Erleben Sie gemeinsam  
mit der Sternwarte Bochum  
noch einmal die  
Sternstunden der Raumfahrt!

Layout: oppmann.net - Büro für digitale Dienstleistungen (info@oppmann.net)



# Gruppenreise zu den Sternen

Eine abenteuerliche Annäherung an das Weltall

Die Willi-Michels-Bildungsstätte bietet in Kooperation mit dem Lotte-Lemke-Bildungswerk und der Sternwarte Bochum interessierten Gruppen eine Weltraumreise der besonderen Art.

Tauchen Sie mit uns gemeinsam in die Geschichte der Astronomie ein und erleben Sie die Welt der Raumfahrt von gestern bis übermorgen.

*Und so könnte Ihr Aufenthalt aussehen:*

Wir erwarten Sie um 17:00 Uhr in der Willi-Michels-Bildungsstätte und verwöhnen Sie mit einem warmen Abendessen.

Anschließend bieten wir Ihnen erste Annäherungen an die Sterne mit einem Blick durch das Teleskop und Sie können den Abend am Kamin oder Lagerfeuer gemütlich ausklingen lassen.

Am kommenden Tag begeben sie sich nach einem stärkenden Frühstück zur nahe gelegenen Sternwarte in Bochum-Sundern.

Hier werden Sie an die Anfänge des Raumfahrtzeitalters versetzt und erleben bei einer Führung mit anschließendem Vortrag die Sternstunden von damals noch einmal.

Darüber hinaus lernen Sie unseren Planeten Erde aus der Sicht der Astronauten kennen



und erfahren, wie die Raumfahrttechnik in Gestalt von Umweltforschungssatelliten uns heute hilft, unser »Raumschiff Erde« auch für die kommenden Generationen zu schützen.

Durch Live-Satellitenbilder und Multimedia-Darstellungen wird Ihr Besuch bei uns zu einem unvergesslichen Ereignis!

Das weitere Programm richtet sich nach Ihren Interessen und kann mit der Sternwarte abgesprochen werden.

Ausklingen kann Ihre gemeinsame Reise am dritten Tag nach dem Frühstück mit einer kleinen Wanderung zur beschaulichen Burg Blankenstein.

*Berühmt wurde die Sternwarte Bochum, als Heinz Kaminski in seinem Keller im Oktober 1957 die Signale des russischen Sputniks empfing.*

*In den folgenden Jahrzehnten entwickelte sich die Einrichtung unter der Leitung von Prof. Kaminski zum Weltraumnachrichtenplatz Nr. 1 in Europa.*

*Mit dem »Radom« (einer 40m hohen Tragluftkuppel) besitzt die Sternwarte Bochum eines der markantesten Wahrzeichen des Ruhrgebiets. Das »Radom« beheimatet heute unter anderem eine Ausstellung zur Instituts- und Weltraumgeschichte.*